

Swiss Rules

gültig ab 01.1.2016

i Inhaltsverzeichnis

1	Präambel.....	1
2	Allgemeine Regeln.....	2
3	Regeln für Reiter.....	2
4	Regeln für Pferde und deren Besitzer.....	3
5	Klassen und Eligibility.....	4
6	Anpassungen, Ergänzungen.....	5

1 Präambel

- .1 Die National Reining Horse Association Switzerland (im Folgenden abgekürzt mit NRHA CH) ist eine anerkannte „Affiliate“ (Mitgliedsverband) der NRHA USA und beteiligt sich am „International Affiliate Program“ (IAP).
- .2 Grundsätzlich gilt das jeweils gültige Regelbuch (Handbook) der NRHA USA¹ auch für die NRHA CH.
- .3 Im vorliegenden Schweizer Regelbuch werden deshalb nur einige wenige landes- bzw. verbandsspezifische Abweichungen und Ergänzungen zum amerikanischen Regelbuch zusammengefasst. Diese Regelungen sind abschliessend.

¹ Dieses Regelbuch kann eingesehen werden unter <http://www.nrha.com/handbook.php>.

- .4 Zugunsten einer besseren Lesbarkeit wird im Text jeweils nur die männliche Form benutzt; selbstverständlich ist die weibliche Form immer implizit mit gemeint.

2 Allgemeine Regeln

- .1 Sämtliche von der NRHA Switzerland durchgeführten Turniere sind sogenannte „full slated NRHA USA approved shows“. An diesen Shows bieten wir also alle wichtigen Klassen gemäss dem Regelbuch der NRHA USA an.
- .2 Zusätzlich zu den USA-Klassen bietet die NRHA CH an ihren Turnieren oft auch Schweizer Klassen an. Das vorliegende Regelbuch regelt auch alles Notwendige für diese Schweizer Klassen.

3 Regeln für Reiter

- .1 Jeder in der Schweiz wohnhafte Reiter, welcher an Turnieren der NRHA CH starten will, muss unabhängig von seiner Nationalität zwingend Mitglied der NRHA CH sein (Mitgliedschaft kann am Turnier gelöst werden). Damit ist er unter dem Regime des IAP automatisch auch Mitglied der NRHA USA („Dual membership“).
- .2 Für Reiter mit Wohnsitz im Ausland genügt für Starts in den USA-Klassen eine Mitgliedschaft bei der NRHA USA. Für Starts in CH-Klassen eine Aktiv- bzw. Youth-Mitgliedschaft der NRHA CH oder einer anderen europäischen NRHA Affiliate. Eine allfällig nötige einmalige Show-Mitgliedschaft kann am Turnier gelöst werden.
- .3 In der Schweiz wohnhafte Interessenten dürfen im Sinne einer Promotionsaktion ohne Mitgliedschaft bei der NRHA CH oder NRHA USA und ohne Formalitäten maximal zweimal in der Klasse „Greener as Grass“ und „Green Reiner“ starten.
- .4 Mitglieder der NRHA CH mit Wohnsitz in der Schweiz müssen als Bedingung für einen Start in einer CH-Klasse ein gültiges Brevet des SVPS (Schweizerischer Verband für Pferdesport) vorweisen können. Mitglieder der NRHA CH mit Wohnsitz im Ausland müssen für einen Start in einer CH-Klasse entweder ein SVPS-Brevet oder ein äquivalentes Dokument einer ausländischen nationalen Föderation vorweisen können.

Mitglieder der NRHA USA brauchen (unabhängig von Nationalität oder Wohnsitz) für einen Start in einer USA-Klasse keinen zusätzlichen Ausweis.

- .5 Mitglieder der NRHA CH, welche in einer Schweizer NonPro-Klasse (vgl. dazu Ziffer 5) starten wollen, müssen vorher eine Schweizer NonPro-Erklärung² unterzeichnet haben (kann im Showoffice unterzeichnet werden). Die Schweizer NonPro-Erklärung ist gleichzeitig auch für die NRHA USA gültig.

Mitglieder der NRHA USA brauchen für den Start in einer USA-NonPro-Klasse eine NonPro Membership-Card der NRHA USA.

- .6 Für alle Shows der NRHA CH gelten die Doping-Bestimmungen für Reiter von SVPS/FEI³. Es können jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden.

4 Regeln für Pferde und deren Besitzer

- .1 Für jedes Pferd in Schweizer Besitz, welches an einer Show der NRHA CH vorgestellt wird, muss ein gültiger Equiden-Pferdepass vorgelegt werden können. Zudem müssen die Pferde im Sportregister einer FN eingetragen sein. Für Pferde in ausländischem Besitz genügt ein gültiger Equidenpass der jeweiligen nationalen Föderation.

- .2 Jedes Pferd, welches in einer USA-Klasse vorgestellt werden soll, muss über eine gültige Competition License der NRHA USA verfügen.

- .3 In NonPro-Klassen dürfen nur Pferde vorgestellt werden, welche im Besitze des Reiters bzw. seiner Familie⁴ sind. Für alle übrigen Klassen spielen die Besitzverhältnisse keine Rolle.

- .4 Sämtliche Pferde, welche an Turnieren der NRHA CH vorgestellt werden, müssen vorschriftsgemäss geimpft sein. Es gelten die Richtlinien des SVPS⁵. **Achtung:** Während 7 Tagen nach der Injektion darf das Pferd weder an einer Veranstaltung teilnehmen, noch in einen Turnierstall gebracht werden.

- .5 Für Turniere der NRHA CH gelten die Doping-Bestimmungen für Pferde von SVPS/FEI⁶. Es können jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden.

² Diese kann unter <http://www.nrha.ch/mitgliederdienst.htm> runtergeladen werden

³ Siehe unter <http://www.fnch.ch> unter Dokumente / allgemeine Reglemente

⁴ Hier übernehmen wir die Definitionen aus dem amerikanischen Handbook.

⁵ Siehe unter <http://www.fnch.ch> unter Dokumente / allgemeine Reglemente

⁶ Siehe unter <http://www.fnch.ch> unter Dokumente / allgemeine Reglemente

5 Klassen und Eligibility

- .1 Für die einzelnen angebotenen Klassen der NRHA CH und NRHA USA gelten die folgenden Bestimmungen:

Klasse	Verb.	JM	Mitgliedschaft NRHA CH****	Mitgliedschaft NRHA USA	NonPro Declaration	Nur eigene Pferde	Zäumung	Beschränkung
Jackpot Reining NonPro	CH		X		X	X	ZS	Keine
Jackpot Reining Open	CH		X				ZS	Keine
Greener as Grass	CH		X*				ZS	2 KJ**/ USD 0
Green Reiner	CH	X	X*				ZS	USD 100 ⁴
Youth 13 years & under	USA	X ¹		X	X	X	E	Keine
Youth 14 - 18 years	USA	X ¹		X	X	X	E	Keine
Rookie I	USA	X ¹		X	X		E	USD 500
Rookie II	USA	X ¹		X	X		E	USD 1'500
Rookie Professional	USA			X			E	USD 2'500 ⁵
S/H 5&under years Open	USA			X			Z	3 bis 5-j. Pferde
Limited NonPro	USA	X ¹		X	X	X	E	USD 10'000 ³
Intermediate NonPro	USA	X ¹		X	X	X	E	USD 10'000 ²
NonPro	USA	X		X	X	X	E	Keine
Novice Horse L2 NonPro	USA			X	X	X	E	USD 25'000
Novice Horse L2 Open	USA			X			E	USD 25'000
Limited Open	USA	X ¹		X			E	USD 10'000 ³
Intermediate Open	USA	X ¹		X			E	USD 17'500 ²
Open	USA	X		X			E	Keine
Prime Time Open	USA	X		X			E	ü 50 J.***

JM = Jahresmeisterschaft der NRHA CH, KJ = Kalenderjahre

* Vgl. dazu Ziffer 3.3

** In der Klasse Greener as Grass darf maximal 2 Saisons gestartet werden.

*** Für Personen die am 1.1. des jeweiligen Jahres 50 oder älter sind

1 Der Highpoint Champion wird aus beiden Klassen gemeinsam ermittelt (Youth, Rookie, Limited/Intermediate)

2 Vergangene 2 Jahre, alle ausser Kat. 3, 7, 9, 10, 11 & 12

3 Lifetime Earnings, ausser in Kat. 3, 7, 9, 10, 11 & 12

4 Lifetime Earnings NRHA USA und CH per 1. Januar des laufenden Jahres

5 Lifetime Earnings, Kat. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9,

- .2 Legende zur Spalte „Zäumung“ in obiger Tabelle:

- Z Zweihändig (unabhängig von der Zäumung) oder einhändig
- ZS zweihändig nur mit Snaffle Bit oder einhändig
- E nur einhändig

Zäumungen/Bits generell gemäss Reglement NRHA USA.

- .3 Für alle NRHA Approved European Events in den Kategorien 2 und 6 (z.B. Derby) gilt die nachstehende **Restricted European Eligibility**:

Klasse	Limite	Kategorien	Life Time Earnings / Jahre
Level 4 Open	keine	alle	
Level 3 Open	\$ 35'000	1, 2, 6 & 8	2 Jahre
Level 2 Open	\$ 12'500	1, 2, 6 & 8	2 Jahre
Level 1 Open	\$ 7'500	Alle ausser 3,10,11,12	Life Time Earnings
Level 4 Non Pro	Keine	alle	
Level 3 Non Pro	\$ 20'000	1, 2, 6 & 8	2 Jahre
Level 2 Non Pro	\$ 8'000	1, 2, 6 & 8	2 Jahre
Level 1 Non Pro	\$ 5'000	Alle ausser 3,10,11,12	Life Time Earnings

- .4 Für von der NRHA CH durchgeführte CRIs gelten die entsprechenden Reglemente der FEI⁷.
- .5 Für Klassen der NRHA USA gilt das Handbook der NRHA USA.

6 Anpassungen, Ergänzungen

- .1 Das Schweizer Regelbuch wird vom Vorstand der NRHA Switzerland herausgegeben, die vorliegende Fassung wird am 1.1.2016 in Kraft gesetzt.
- .2 Die einzelnen Verbandsmitglieder haben jederzeit das Recht, Anpassungs- und Ergänzungsanträge direkt an den Vorstand zu richten. Entscheidet der Vorstand nicht im Sinne des Antragsstellers, so kann dieser Rekurs einreichen. In diesem Falle entscheidet die nächste ordentliche Mitgliederversammlung mit einfachem Mehr abschliessend.

7 Siehe unter <http://www.fei.org/disciplines/reining/rules>